

Adler in Döbeln. Anmeldefrist bis zum 19. Februar. Wahltermin am 28. Januar. Prüfungstermin am 22. Februar. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 5. Februar 1901.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Landschaftsgärtners Heinrich Petersen zu Frankfurt a. M.** ist, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 19. Dezember 1900 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluss bestätigt worden ist, aufgehoben worden.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der **vormaligen Gärtnereibesitzerin Selma Klara verehel. Fontius, geb. Rausch**, früher in **Frankenberg**, jetzt in **Dresden**, ist nach Abhaltung des Schlusstermins aufgehoben.

Der Blumenhändler und Handelsgärtner **Wilh. Rosch in Halle**, Steinweg 30 und der Handelsgärtner **Julius Geibel in Selters** haben den Offenbarungseid geleistet.

### Verkehrswesen.

**Deutsches Postamt in der Stadt Kiautschou.** In der Stadt Kiautschou ist ein deutsches Postamt eingerichtet worden. Seine Thätigkeit erstreckt sich auf den Briefpost-, Zeitungs- und Postanweisungsdienst, auf den Austausch von Paketen mit und ohne Werthangabe sowie mit oder ohne Nachnahme, ferner von Briefen und Kästchen mit Werthangabe. Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass die Stadt Kiautschou ausserhalb des deutschen Schutzgebietes liegt und dass daher Briefsendungen nach dieser Stadt nicht den für die Schutzgebiete geltenden ermässigten Taxen, sondern den Portosätzen des Weltpostvereins unterliegen. Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen für die übrigen Gegenstände geben die Postanstalten auf Verlangen Auskunft. — In Tapatur, im Schutzgebiet von Kiautschou, ist eine Postagentur eingerichtet worden.

**Nachnahmen nach den deutschen Postanstalten in Marokko.** Im Verkehr mit den deutschen Postanstalten in Marokko mit Ausnahme von Marrakesch, sind fortan Nachnahmen bis zum Meistbetrage von 800 M. auf eingeschriebene Briefsendungen sowie auf Pakete bis 10 kg zugelassen. Der Nachnahmebetrag ist vom Absender stets in Mark und Pfennig anzugeben. Bei den Postanstalten in Marokko erfolgt die Umrechnung in die Landeswährung nach dem für Postanweisungen nach Deutschland am Tage der Einlösung geltenden Einzahlungskurse.

**Postkarten nach der Schweiz.** Im Verkehr mit der Schweiz sind fortan Postkarten mit Bilderschmuck und Aufklebungen auf der Rückseite wie im inneren deutschen Verkehr und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn (einschl. Bosnien-Herzegowina und Liechtenstein) insoweit zulässig, als dadurch die Eigenschaft des Versendungsgegenstandes als offene Postkarte nicht beeinträchtigt wird und die aufgeklebten Zettel u. s. w. der ganzen Fläche nach befestigt sind.

**Postpakete nach Finland.** Vom 1. Januar 1901 ab können Postpakete ohne Werthangabe und ohne Nachnahme bis zum Gewicht von 5 kg nach Finland über Lübeck auf dem direkten Seewege abgesandt werden. Die Taxe beträgt 1 M. 40 Pf. für jedes Packet. Ueber die sonstigen Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten nähere Auskunft.

**Postpaketverkehr mit Ecuador.** Von jetzt ab können Postpakete ohne Werthangabe bis 5 kg nach Ecuador über Hamburg (auf dem direkten Seewege mit deutschen Schiffen) zur Versendung gelangen. Die Gebühren betragen für Pakete bis 1 kg 2,40 M., für Pakete über 1 bis 5 kg 3,20 M. Ueber die näheren Bedingungen ertheilen die Postanstalten auf Wunsch Auskunft.

**Herabsetzungen von Telegrammgebühren.** Vom 1. Januar 1901 ab sind die Worttaxen für den Telegrammverkehr mit den nachstehenden Ländern, wie folgt, herabgesetzt worden:

mit Deutsch-Südwestafrika . . . . .	von 4 M. 30 Pf. auf 3 M. 80 Pf.
mit der Kap-Kolonie, Natal	
dem Oranje-Freistaat und	
Transvaal . . . . .	„ 4 „ 10 „ „ 3 „ 60 „
mit Nord-Rhodesia und Nyassaland	
land . . . . .	„ 4 „ 55 „ „ 4 „ — „
mit Süd-Rhodesia . . . . .	„ 4 „ 30 „ „ 3 „ 80 „
mit Ascension u. St. Helena-Insel	„ 4 „ 10 „ „ 3 „ 60 „
mit Süd- und West-Australien,	
sowie Tasmanien . . . . .	„ 4 „ 10 „ „ 3 „ 60 „

**Nachnahmen nach Deutsch-Ostafrika.** Im Verkehr mit Togo und denjenigen Postanstalten in Deutsch-Ostafrika, die am Postanweisungsdienst mit Deutschland theilnehmen, sind von jetzt ab Nachnahmen bis 800 M. auf eingeschriebenen Briefpostsendungen zugelassen. Die Postanstalt am Bestimmungsort bringt von dem eingezogenen Betrage die Postanweisungsgebühr und eine Einziehungsgebühr von 10 Pf. in Abzug.

**Konsularfakturen für die Waareneinfuhr nach Brasilien.** Gemäss Artikel 3 der Brasilianischen Verordnung über Aufmachung der Konsularfakturen vom 7. August 1900, sind Konsularfakturen nicht erforderlich bei: a) Postsendungen irgend welchen Werthes, b) Sendungen, deren amtlicher Werth, beim Kurs von 27 Pence für 1 Milreis, 50 Milreis in Gold nicht übersteigt, c) Mustersendungen von weniger als 50 Milreis Werth (ein Milreis = 2 M. 10 Pf.).

**Postpakete nach Egypten.** Bei Postpaketen mit Werthangabe nach Egypten bedarf es der in letzter Zeit geforderten Beifügung einer Rechnung nicht mehr, vorausgesetzt, dass die den Sendungen beizugebenden Zoll-Inhaltserklärungen über die einzelnen Gegenstände und deren Werth die erforderlichen Angaben enthalten.

### Neubegründete Handelsgärtnereien.

- Jähneke, Herm., in Kabel (Westfalen).
- Kubatzki, F., in Schwetz-Weichsel.
- Meyer, Fr., Baumschulen in Gülze b. Boizenburg a. Elbe.
- Nary, Oskar, in Rieder a. Harz.
- Osten, H., in Erkröde b. Lucklum, Braunschweig.
- von Oven, Victor, in Köln-Werheim.
- Roth, Michael, in Kandel (Rheinpfalz).
- Schilensky, Berthold, in Tharandt.
- Schrievers, Gebr., in Krefeld, Lehmheide 29.
- Voth, L. Bernh., in Heidelberg-Neuenheim.
- Wadewitz, Martin, in Göbrisch (Post Zehren).
- Wiedner, Richard, in Rochau b. Stendal.
- Zaepfel, Max, in Kuppenheim (Baden).

Es übernehmen  
**Paul Kaiser** die Gärtnerei von Tröbs in Boena,  
**Hermann Müller** die Gärtnerei von Aug. Rithner in Bad Kissingen,  
**Oskar Alwin Zahn** die Gärtnerei von Ferd. Müller in Tragnitz-Leisnig.

**Alfred Köpke** übernahm die Samenhandlung von Alb. Karthaus in Tilsit.

**Robert Becker** verlegte seine Handelsgärtnerei von Homberg-Grumbach nach Lauterecken (Bayr. Pfalz).

**Ernst Hecht** verlegte seine Gärtnerei von Dresden, Chemnitzstrasse nach Stetzsch b. Dresden, Florastrasse.

### Preisverzeichnisse.

- J. H. Behncke** (Inh. C. Schwassmann) in Güstrow. Verzeichniss über Gemüse- und Blumensamen, Pflanzen u. s. w.
- W. Bergener** in Paderborn. Engros-Preisverzeichniss über Gemüse-Sämereien.
- Adolph Demmler** in Berlin SO. 26. Verzeichniss über Gemüse-, Gras-, Gehölz- und Blumensämereien.
- F. C. Heinemann**, Hoflieferant in Erfurt. General-Verzeichniss über Gemüse- und Blumensämereien, Neuheiten, Knollen u. s. w.
- Otto Jungk**, Hoflieferant in Jena. Verzeichniss über Blumen und Bindereien, Blatt- und blühende Pflanzen u. s. w.
- Gebr. Laux** in Haan (Rheinland). Engros-Verzeichniss über Gemüse- und Blumensämereien.
- Wilhelm Mühle**, Hoflieferant in Temesvar (Ungarn). Verzeichniss über Gemüse-, Blumensämereien, Pflanzen u. s. w.
- C. Platz & Sohn** in Erfurt. Verzeichniss über Gemüse- und Blumensämereien, Topfpflanzen, Obstbäume u. s. w.
- Friedr. C. Pomrencke** in Altona. Verzeichniss über Gemüse- und Blumensämereien, Palmensamen u. s. w. Engros-Verzeichniss für Handelsgärtner und Wiederverkäufer.
- Friedr. Spittel**, Hoflieferant in Arnstadt. Haupt-Verzeichniss über Gemüse- und Blumensämereien, Ziersträucher u. s. w.